1. Nachtragshaushaltssatzung zur Haushaltssatzung der Stadt Weißenfels für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des § 103 des Kommunalverfassungsgesetzes Sachsen-Anhalt in der jetzt vorliegenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Weißenfels in der Sitzung am 29.10.2015 folgende 1. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisher festgesetzten Gesamtbeiträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich Nachträge festgesetzt auf
	Euro			
1. Ergebnisplan				
Erträge	61.652.900		1.808.000	59.844.900
Aufwendungen	62.813.600		460.500	62.353.100
2. Finanzplan				
aus laufender Verwaltungstätigkeit:				
Einzahlungen	59.830.100		1.810.500	58.019.600
Auszahlungen	59.547.100		702.900	58.844.200
aus Investitionstätigkeit:				
Einzahlungen	7.324.500	551.600		7.876.100
Auszahlungen	7.474.500	2.748.700		10.223.200
aus Finanzierungstätigkeit:				
Einzahlungen	3.056.800	2.263.300		5.320.100
Auszahlungen	5.682.500		2.400	5.680.100

§ 2 Kreditaufnahme

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) wird auf 2.347.100 Euro festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigung), wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 8.167.600 Euro um 1.172.000 Euro erhöht und damit auf 9.339.600 Euro festgesetzt.

§ 4 Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird nicht geändert und wird somit weiterhin mit 14.500.000 Euro festgesetzt.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden nicht geändert.

§ 6 Stellenplan

Der Stellenplan ist Bestandteil des Haushaltsplans.

Weißenfels, den

Risch
Oberbürgermeister